



F R A N K E N
W A L D

P R E S S E -
I N F O R M A T I O N

F E B R U A R 2 0 1 5

FRANKENWALD TOURISMUS
Service Center

Adolf-Kolping-Straße 1
96317 Kronach

Fon: 09261 6015-0
Fax: 09261 6015-15

presse@frankenwald-tourismus.de
www.frankenwald-tourismus.de

„In sieben Tagen um den Frankenwald“ Die neue Frankenwald-Radltour

Frankenwald/München, 24. Februar 2015. Vorbei an der heimlichen Hauptstadt des Bieres, historischen Burgen und fränkischen Schieferhäusern führt die neue [Frankenwald-Radltour](#) auf sieben Tagesetappen einmal rund um den [Frankenwald](#). Unterwegs begeistern spannende Zwischenstopps sowie Erlebnis- und Kulturstätten die Radler und laden zum Verweilen ein. Mit heimischen Spezialitäten sorgen die radlerfreundlichen Unterkünfte und Gaststätten entlang der Strecke für ausreichend Stärkung. Auf Wunsch ist auch ein Gepäcktransfer für die gesamte Tour möglich.

Ein möglicher Start- und Endpunkt der Reise ist beispielsweise die „Bierhauptstadt“ Kulmbach, wo die Radler sowohl einen Einblick in die Kunst des Bierbrauens im Bayerischen Brauerei- und Bäckereimuseum erhalten, als auch den Ausblick auf die Plassenburg – das Wahrzeichen der Stadt – genießen. Die einzelnen Tagesetappen führen auf durchschnittlich 30 Kilometern durch die facettenreiche Landschaft des Frankenwaldes. Streckenweise unterwegs auf dem „Mainradweg“ oder dem legendären „Rennsteig“-Höhenweg passieren die Radler eindrucksvolle Landschafts- und Kulturbilder. Das Wasserschloss Mitwitz, das „Grüne Band“ – Deutschlands längstes Biotop entlang der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze – oder die Ködeltalsperre (Bayerns größte Trinkwassertalsperre) sind nur einige der vielen Highlights auf der Radtour um den Frankenwald. Eine weitere interessante Station ist das mittelalterlich geprägte Kronach, das 2015 mit zahlreichen Veranstaltungen und Aktionen den 500. Geburtstag Lucas Cranachs des Jüngeren feiert. Über dem historischen Stadtkern thront die Festung Rosenberg – eine der größten und am besten erhaltensten Festungsanlagen Deutschlands.

Nach etwa einem Drittel der insgesamt 210 Kilometer langen Rundtour lädt in Bad Steben die Therme mit großer Saunalandschaft und spezieller Schieferwellness zum Erholen und Entspannen ein. Weiter geht es dann buchstäblich durch die Hölle, wenn die Radler dem sogenannten Höllental „durch“ vulkanisches Gestein folgen. Bevor sie wieder zurück nach Kulmbach strampeln, lohnt sich ein Zwischenstopp im Oberfränkischen Textilmuseum in Helmbrechts, um am längsten Schal der Welt mitzuweben, oder auch an der Basilika in Marienweiher – einer der ältesten Marienwallfahrtskirchen Deutschlands.

Das komplette [Frankenwald-Radarrangement](#) inklusive sieben Übernachtungen mit Frühstück, GPX-Daten und den dazugehörigen Landkarten mit Tourenbeschreibung ist ab 286 Euro pro Person im Doppelzimmer buchbar. Für eine Pauschale von 132 Euro wird auch die Gepäckbeförderung auf der gesamten Strecke übernommen. Spezielle Tourenräder – auf Wunsch auch E-Bikes – sind für eine Miete ab 80 Euro erhältlich. Weitere Informationen zum Angebot und zur Buchung gibt es bei FRANKENWALD TOURISMUS telefonisch unter +49-(0)-9261-60150 oder auf www.frankenwald-tourismus.de. Erste Eindrücke zur Region auf [facebook](#).

Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Presstexte sind im Online Media-Center unter www.piroth-kommunikation.com erhältlich oder auf Anfrage an media@piroth-kommunikation.com.

Belegexemplare – falls möglich – bitte an piroth.kommunikation senden.

Über die Wander- und Urlaubsregion Frankenwald

Bekannt als die „Grüne Krone“ Bayerns besticht der Frankenwald abseits des Massentourismus durch seine authentische Ursprünglichkeit. Die Naturregion im Norden des Freistaats begeistert Erholungssuchende, Wanderer, Radfahrer und Genussurlauber. Über 4.200 Kilometer bestens gepflegte Wanderwege, ein dichtes Radwegenetz oder abenteuerliche Floßfahrten und Bewegung im Schnee locken Outdoorfans in die Natur des „fränkischen Alaskas“. Veranstaltungshighlight ist der jährliche Wandermarathon mit rund 500 Teilnehmern, der bereits Kultstatus erlangt hat. Liebhaber der bodenständigen Küche erwartet in der Genussregion Oberfranken mit der nachweislich größten Brauerei-, Bäckerei- und Metzgereidichte der Welt neben Bier, Bratwurst und Pralinen auch beispielsweise das zarte „Frankenwälder Zicklein“ als Spezialität. Mit der einzigartigen Heilmittelkombination aus Radon, Moor und Kohlensäure im Bayerischen Staatsbad Bad Steben und regionaltypischen Anwendungen verwöhnen Besucher hier Körper, Geist und Seele. Kultur-historische Höhepunkte sind die zahlreichen Feste und Veranstaltungen in und um die jahrhundertealten Burgen und Schlösser. Ehemals als der „Kleiderschrank der Welt“ betitelt, blickt der Frankenwald neben der Flößerei auf eine lange Tradition des Klöppelns und der Weberei zurück. www.frankenwald-tourismus.de

Kontakt:

FRANKENWALD TOURISMUS
Markus Franz
Adolf-Kolping-Straße 1
96317 Kronach
Fon: +49-(0)-9261-601517
Fax: +49-(0)-9261-601515
mail@frankenwald-tourismus.de
www.frankenwald-tourismus.de

Pressekontakt:

piroth.kommunikation GmbH & Co. KG
Teresa Schreiner
Tannenstraße 11
82049 Pullach bei München
Fon: +49-(0)89-55 26 78 90
Fax: +49-(0)89-55 26 78 99
media@piroth-kommunikation.com
www.piroth-kommunikation.com

